

## **Vorstandswechsel bei der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg e.V.**

Die Lebenshilfe Lüneburg-Harburg e.V. hat einen neuen geschäftsführenden Vorstand gewählt. Nach fast 25 Jahren als 1. Vorsitzende stellte sich Dagmar Pitters bei der diesjährigen Mitgliederversammlung nicht erneut zur Wahl. Mit ihrem langjährigen Engagement hat sie die Entwicklung der Lebenshilfe in der Region maßgeblich geprägt und den Verein über Jahrzehnte hinweg mit großem persönlichen Einsatz für Menschen mit Unterstützungsbedarf und ihre Angehörigen begleitet. Der neue Vorstand dankt ihr ausdrücklich für diese außergewöhnliche ehrenamtliche Arbeit und freut sich, dass sie dem Verein weiterhin verbunden bleibt und sich auch künftig engagieren möchte.

Zur neuen Vorsitzenden wurde Christina Wilke gewählt, die bereits seit rund neun Monaten als Schriftführerin im Vorstand tätig war. Stellvertretende Vorsitzende bleibt Ellen Kühn, Finanzvorstand ist weiterhin Jens Knoop. Unterstützt wird der geschäftsführende Vorstand von den Beisitzenden Inge Steinberg, Heidrun Erdmann und Peter Voß, die ihre langjährige Erfahrung in die Vorstandsarbeit einbringen.

„Als Mutter eines Sohnes mit Unterstützungsbedarf habe ich aus eigener Erfahrung erlebt, wie wertvoll die Angebote und die Gemeinschaft der Lebenshilfe sind. Deshalb freue ich mich sehr, nun Verantwortung im Vorstand zu übernehmen. Mein Ziel ist es, dass Menschen mit Unterstützungsbedarf in unserer Region selbstverständlich dazugehören, ihre Interessen vertreten können und das Leben in unserer Gemeinschaft aktiv mitgestalten“, sagt die neue Vorsitzende Christina Wilke.

Der Vorstandswahl erfolgt im Zuge der Weiterentwicklung nach der Fusion der ehemaligen Lebenshilfe-Vereine Lüneburg und Harburg. Die Lebenshilfe Lüneburg-Harburg e.V. ist nun alleinige Gesellschafterin der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg gemeinnützige GmbH, die in der Region zahlreiche Angebote in den Bereichen Arbeit, Bildung & Teilhabe, Wohnen, Freizeit, Mobile Assistenz & Ambulante Betreuung, Schulassistenz, Beratung und Frühkindliche Bildung & Förderung für Menschen mit Unterstützungsbedarf bereitstellt. Der Verein selbst arbeitet ehrenamtlich und organisiert unter anderem Freizeitangebote und Feste, Fortbildungen für Angehörige sowie inklusive Kurse wie Erste Hilfe. Darüber hinaus ist er in der Region gut vernetzt und bringt sich in Kooperationen und Gremien ein, um die Anliegen von Menschen mit Unterstützungsbedarf und ihren Familien zu vertreten und sichtbar zu machen.

Der Verein freut sich immer über Unterstützung – sowohl über Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen, als auch über Mitglieder, die den Verein ideell begleiten möchten. „Auch eine Mitgliedschaft ist ein wichtiges Zeichen der Solidarität und hilft uns, Angebote vor Ort zu sichern“, so der Vorstand.

Weitere Informationen zum Verein unter <http://www.lebenshilfe-lueneburg.de/> sowie



